

Radeburger Anzeiger

seit 1876



Unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg und Umgebung
Amtsblatt der Stadt Radeburg

nächste Ausgabe: 20.12.1996

Ausgabetag: 29.11.1996

Radeburg

Ganz in Familie:

Wieder kleine Innovationsmesse im Autohaus Fiebig

Das Familienunternehmen Autohaus Fiebig hat mit seiner Entscheidung für die Marke Opel 1990 sich offensichtlich für das haargenau passende Image entschieden, denn es gibt wohl kaum einen anderen Autohersteller, bei dem eine so große Zahl verschiedener Typen in verschiedenen Klassen, mit so vielen unterschiedlichen Eigenschaften und Ansprüchen dennoch das eine Gemeinsame haben: man sieht ihnen die „Abstammung“ an. Von Corsa bis Omega - das gleiche freundliche Gesicht. Die Reihe der Caravans, die durch die „Taufe“ des Vectra-Caravan am 16. November vervollständigt wurde, macht da keine Ausnahme. Auch



Fotos: Kabus

Neugier und Interesse geweckt: der Vectra-Caravan



Werner Fiebig nimmt sich Zeit für ein individuelles Gespräch

die fürs Frühjahr avisierte Großraumlimousine Sintra (auf der IAA schon gezeigt) paßt in die Familie. Auf den Vectra-Caravan haben Opel Händler und Opel Kunden schon geraume Zeit gewartet. Wem der „kleine“ Bruder Astra zu wenig Platz bot, aber dessen Spritzigkeit lobte, wem der „große“ Bruder Omega aber zu viel Platz „verbrauchte“, obwohl er dessen Komfort schätzte, hat sich den Vectra Caravan schon immer gut vorstellen können.

Jetzt ist er da, und bei Fiebig's feierte man den Neuankömmling wieder einmal mit einer klei-



Stephan Kabus speichert die digitalen Fotos für den RAZ auf Diskette

des Fahrers auswirkt, ist das Pedale-Release-System von Opel, das die Gefahr bannt, daß sich bei Frontalcrashes die Fußpedale in Dolche verwandeln. Auch in Richtung Umwelt zielen die vorgestellten Opel-Innovationen. Der ECOTEC-Motor, Stolz der Opel-Ingenieure, sorgt durch Vierventiltechnik für mehr Dynamik und Elastizität und für schnelle und wirkungsvolle Verbrennung, sowie durch elektronisch gesteuerte Abgasrückführung mit Nachverbrennungssystem für Schadstoffreduzierung. Das heißt im Klartext: noch weniger Kraftstoffverbrauch und damit noch weniger Belastung für die Umwelt.

Skeptiker, die hinter solchen technischen Entwürfen einen Verlust an Leistung und Spritzigkeit vermuten, zeigen sich nach einer Probefahrt verblüfft vom sportlichen Temperament und der spontanen Schubkraft solcher Motoren - und das bei leisem, seidenweichem Motorlauf. Das schon bei Astra Vectra-Limousine und Omega eingeführte System wurde bei Einführung des Vectra-Caravan noch um ein weiteres Highlight erweitert: Die Diesel-Version gibt es nunmehr auch kombiniert mit der Vierventiltechnik.

Ein „Schnellschuß“ für den Heimweg

Ebenfalls zu Gast in Fiebig's Autohaus war Dipl.-Ing. Kabus, Kommunikationstechniker aus Ebersbach. Er stellte die elektronische Kamera DC 50 von Kodak vor. Die Kamera, statt mit einem Film ausgestattet mit einer sogenannten Festplatte zum Speichern der Fotos in digitaler Form, wird einfach an einen Computer angeschlossen. Mit Hilfe des Programmes PhotoEnhancer werden die Bilder in den Rechner „eingeladen“ und können dann mit anderen Programmen (z.B. Corel-Draw!) weiterverarbeitet und ausgedruckt werden. Herr Kabus

konnte den Besuchern des Autohauses auf diese Weise in wenigen Minuten ein Erinnerungsfoto „schießen“, in ein vorbereitetes Dokument einsetzen und ihnen dieses mit nach Hause geben. Und das alles in Präsentationsqualität und in Farbe. Die Fachwelt ist sich einig, daß diesem Verfahren, daß zur Zeit sicher noch seine Grenzen hat, was wirkliche „Fotoqualität“ betrifft, unbestreitbar die Zukunft gehört. Die von für diesen Artikel aufgenommenen Fotos wurden ausnahmslos mit besagter Kamera gemacht. Man sieht: der Zeitungsqualität wird man mit diesen Bildern schon gerecht.

K.Kroemke

Kreissparkasse

Sparkassenfusion in 3 Etappen Kontenumstellung im November 97

Am Dienstag, dem 26.11., luden die Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkassen Dresden und Meißen, Frau Bartl und Herr Habicht, zu einem Pressegespräch ein, die Fusion per 1. Januar 1997 betreffend. Die Vereinigung soll sich, den Statements der Banker zufolge, in drei Etappen vollziehen. In einer ersten Stufe werden die beiden Sparkassen mit allen Filialen - von Weißig bis Lommatzsch - organisatorisch vereinigt. Auf einem Territorium mit über 200 000 Einwohnern wird die größte Kreissparkasse im Regierungsbezirk (Bilanzsumme 3,7 Mrd. DM) entstehen. In einer weiteren Stufe werden, entsprechend der dann geltenden Kreisstrukturen, die nicht zum Kreis Meißen gehörenden Filialen an die Kreise Kamenz und Sebnitz übergeben.

Medinger - aufgepaßt!

Der einzelne Bankkunde hat jedoch die Möglichkeit, seine Sparkasse frei zu wählen. Wer weiter zur Sparkasse Meißen-Radebeul gehören möchte, würde dann von der nächstgelegenen Filiale betreut. Das könnte zum Beispiel für Medinger interessant sein, die in Radeburg arbeiten. In der dritten Phase werden dann - auf der Grundlage der bis dahin noch von der Politik zu treffenden Entscheidungen bezüglich der Eingemeindungen zur Stadt Dresden auch die entsprechenden Filialen durch die Stadtsparkasse übernommen. Die Stadtsparkasse übernimmt übrigens das ziemlich genau vor einem Jahr eingeweihte Gebäude der Kreissparkasse Dresden auf der Königsbrücker Straße per 1. Januar 1997 und wird dieses auch weiterhin als Bankgebäude nutzen.

Nächste öffentliche Stadtratssitzung am 19. Dezember, 19.30 Uhr im Lindengarten

Volkersdorf

Tschernobyl und die Insel des Glücks

Radeburger organisierten Spende für Tschernobylkinder
Sozialministerium: 1997 keine Zahlungen mehr an Kinderkurheim



Dieter Jesse und Heini Schmidt übergeben „Kothas“ und „Sabagas“ aus Plüsch.

Am Dienstag, dem 27.11., überbrachten Radeburgs Bürgermeister Dieter Jesse und Spendeninitiator „Heini“ Schmidt eine Spende aus Bremen und weitere Spenden von Radeburgern, vor allem Plüschtiere, Springseile und andere Spielzeugen an 65 Tschernobyl-Kinder des voraussichtlich vorletzten Durchganges im Kinderkurheim des Diakonischen Werkes in Volkersdorf. In den letzten fünf Jahren fanden hier in 13 Kuren insgesamt 845 Kinder „eine Insel des Glücks“, wie die Betreuerinnen Galina, Ludmilla und Lilia das vornehmlich aus Baracken bestehende Domizil nannten. „Hier fanden die Kinder ein

halbes Jahr lang Gesundheit, gute Luft und saubere Nahrung und kehren physisch und moralisch stärker in ihre Heimat zurück“, erklärten sie. Volkersdorf ist (war) das einzige Kinderkurheim in Deutschland, das in so großer Zahl und mit dieser Beständigkeit Kinder aus Tschernobyl aufnahm und betreute. So trafen Zufall und Notwendigkeit aufeinander, als Herr Jesse, der in Bremen spendenwillige Bekannte hat und Herrn Schmidt,



Auf den ersten Blick könnten es auch Kinder aus Deutschland sein.

Der das Kinderkurheim gut kennt, ins Gespräch kamen.

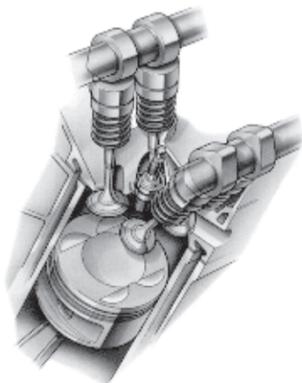
Die Kinder bedankten sich bei den beiden Männern für ihre Initiative mit einem lauten „Spasibo - Dankeschön!“

Daß das Kinderkurheim so vielen Kindern helfen konnte, ist vor allem ein Verdienst von Pfarrer Brettschneider vom Diakonischen Werk Dresden und von Dr. Hans Geisler und seinem Ministerium. Wenn das Sozialministerium jetzt aufgrund der gegebenen Finanzsituation seine Unterstützung einstellt, dann kann man das einerseits verstehen, andererseits weckt es aber doch recht zwiespältige Gefühle. „Gesundheit, Luft und saubere Nahrung“ - es ist doch so wenig. Wer diese Güter besitzt, schätzt sie nicht. Sollte das wohlhabende Deutschland tatsächlich nicht in der Lage sein, das Geld für zwei weitere Kuren im Jahre 1997 aufzubringen und so 130 weiteren Kindern zu helfen. Es stimmt schon. Es sind Tausende, denen geholfen werden müßte, und diese Hilfe hier ist wie der Tropfen auf den heißen Stein. „Die Kinder werden auf Empfehlung von Ärzten und Lehrern ausgewählt.“ beantwortet Herr Born, Objektleiter, eine entsprechende Frage. Daran, daß es bei er Auswahl gerecht zugeht, wurden in verschiedenen Medien schon Zweifel geäußert. Aber wie soll man bei einem so viel größeren Bedarf an Hilfe von Gerechtigkeit reden? Überhaupt kann ja jeder gut reden (und schreiben) der nicht selbst betroffen ist.

In unserer Zeit, wo so viel Eigennutz unter dem Deckmantel von Gemeinnutz geschieht, Veruntreuungen von Spendengeldern aufgedeckt werden, tut diese Erfahrung gut: trotz so vieler Gründe, an Sinn und Wirksamkeit solidarischer Bemühungen zu zweifeln, halten dennoch viele Menschen an Solidarität, oder sagen wir doch einfach: Nächstenliebe fest.

Fortsetzung auf Seite 3

K. Kroemke



ECOTEC-Motor - Neue Generation besonders sparsamer und schadstoffarmer Motoren. Technische Merkmale: Vier-Ventil-Technik (Abb.), elektronische Anpassung an die Kraftstoffqualität, elektronisch geregelte Abgasrückführung und Frischlufteinblasung.

Musterhaus am Kiebitzweg vorgestellt



Ein Blick auf die Wohnanlage am Kiebitzweg im Wohngebiet Meißner Berg

Die Bauland GmbH stellte am vergangenen Samstag eines der ersten Reihenhäuser am Kiebitzweg im Wohngebiet Meißner Berg vor. Damit konnte den Kaufinteressenten erstmals dieser Haustyp umfassend vorgestellt und im Detail erläutert werden. Bereits Ende des Jahres werden 14 Häuser fertiggestellt sein. Bis November 1997 sollen noch einmal 20 Häuser in Höhe Kiebitz-/Kleiberweg hinzukommen. Die Bauland GmbH unterbreitete der Stadt Radeburg den Vorschlag, weg von der Geschoßbauweise verstärkt Reihen- bzw. Doppelhäuser zu errichten und den Bebauungsplan dahingehend zu ändern. Den am 23.11. erschienenen Interessenten wurde ein Haus präsentiert, das auf mehr als 180 m² Wohn- bzw. Nutzfläche (mit ausgebautem Dachgeschoß) familienfreundlich und praktisch zugleich ist. Sonderwünsche und Extras können in fast jeder Bauphase erfüllt werden. Im Musterhaus waren Küche und Wohnzimmer schon einmal fertig eingerichtet, im Wohnzimmer Parkett anstelle des standardmäßigen Velourteppichs verlegt. Sinnvolle Extras wie ein Abstellraum für Haushalts-

utensilien oder eine Garderobe im Windfang, die zugleich die Zählerchränke versteckt, runden das Bild einer auf Funktionalität ausgerichteten Bauweise ab. Im Obergeschoß sind ein Schlafzimmer sowie zwei Kinderzimmer vorgesehen. Versierte Heimwerker können durch die verwendete Gipswandkonstruktion die Zimmer in Größe und Form leicht selbst verändern. Auch der Dachausbau ist in Eigeninitiative möglich, da sämtliche Ver- und Entsorgungsleitungen anliegen. Ein Vorteil besonders hinsichtlich der knappen Stellplätze im Wohngebiet ist die im Haus integrierte Garage. Der Grundriß läßt sogar die Umnutzung eines Kellerraumes zu, so daß zwei PKW eingestellt werden können. Gärten und Vorgärten werden bepflanzt, die Sträucher erhalten bis Mitte nächsten Jahres noch einige Pflanzschnitte durch die beauftragte Landschaftsbaufirma.

Die Musterhausvorstellung überzeugte sicher auch Leute, die Reihenhäuser ablehnen. Mit einigen Extras und durch geschickte Gestaltung der Außenanlagen bekommt auch ein Reihenhäuser einen individuellen Charakter.

Grundsteinlegung für Klinikneubau erfolgt

Am 21.11.96, ist für den Neubau der Ev. Fachklinik Heidehof auf dem Gelände des ehemaligen FDGB-Erholungsheimes in Weinböhla der Grundstein gelegt worden. Die Baumaßnahme mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von ca. 37 Mio. DM soll bereits zum Jahresende 1997 abgeschlossen sein, so daß die neue 160 Betten-Klinik zur Entwöhnungsbehandlung alkohol- und/oder medikamentenabhängiger Männer und Frauen rechtzeitig zum Jahresbeginn 1998 in Betrieb genommen werden kann. Bei der Sicherstellung der Finanzierung ist der spätere Betreiber, die Ev. Fachklinik Heidehof gemeinnützige GmbH - eine Einrichtung der Ev.-Luth. Diakonissenanstalt Dresden e.V. und des Ev.-Luth. Diakonienhauses Moritzburg e.V. -, eine Partnerschaft mit der Deutschen Anlagen-Leasing GmbH eingegangen, die damit auch die Bauherrenschaft für das Objekt übernommen hat. Vor Vertretern der Kommunen, der Krankenkassen, des Bauherren sowie Mitarbeitern der Fachklinik unterstrichen sowohl die Landrätin des Kreises Meißen-Radebeul, Frau Renate Koch, als auch Frau Dr. Böttger vom Sächsischen Ministerium für Gesundheit, Soziales und Familie die Bedeutung der Klinik für die Region und den Freistaat Sachsen. Hier leben nach Untersuchungen der Gesellschaft für Alkohol- und Drogengefahren zur Zeit etwa 125 Tsd. alkoholabhängige Menschen, denen bei eigener Bereitschaft die neue Fachklinik einmal zu Gute kommen wird. In der Ev. Fachklinik Heidehof werden unter der Leitung von Chefarzt Dr. Reinhard Wortz einmal ca. 60 Mitarbeiter/-innen ihren Dienst aufnehmen.

Den Mount Everest hautnah erleben



Foto: Eulitz

Mit einem Diavortrag über seine Bergtouren begeisterte der Bergsteiger Lutz Protze jung und alt. Er berichtete von mehreren mißglückten Versuchen, den Himalaya zu bezwingen. Gemeinsam mit 16 anderen Bergsteigern setzte er zweimal zum Aufstieg an, doch Lawinen und sogar einige Todesfälle hielten die Mannschaft zurück. Herr Protze sprach im Seniorenclub vor den Rentnern und Schülern der Förderschule, der zweite Vortrag fand in der Heinrich-Zille-Mittelschule statt. Gesponsert wurden die kostspieligen Vorträge von der Kreissparkasse Dresden.



Foto: Eulitz

Bringe Ihrem PC das Laufen bei!

Hilfe für kleine Firmen und Privat.
Beratung, Installation, 24 h-Service,
Schulung nach Ihrem Bedarf
Jäkel, Kleinnaundorf, Kurzer Weg 7/32
Tel.: 0171/6221974

Fortsetzung von Seite 1 Sparkassenfusion in 3 Etappen

Im weiteren Gespräch ging man vor allem auf die regionalen Strukturfragen ein, auf die Verantwortung bei der Betreuung der Kommunen und bei der Wirtschaftsförderung. Der Sparkassenverbund hat bundesweit Standort- und Strukturanalysen erarbeitet, bei denen jede einzelne Gemeinde erfaßt wurde. Die Sparkassen werden die Ergebnisse den Kommunen vorlegen und die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten erörtern. Dabei geht es auch um den Abbau von Schulden und um den sinnvollen Einsatz von Investitionsmitteln. Auf Anfrage von „Radeburger Anzeiger“ äußerte sich Herr Habicht auch zur Rolle der Sparkasse als regionaler Auftraggeber. Mit Stolz verwies er darauf, daß beim Bau des neuen Sparkassengebäudes in Meißen auch Firmen aus dem Dresdner Land beteiligt waren. „Wir werden bei Ausschreibungen auch Firmen aus dem Dresdner Landkreis einbeziehen. Den Zuschlag erteilen wir natürlich nach rein wettbewerblichen Gesichtspunkten. Aber würden wir die regionalen Unternehmen nicht einbeziehen, würden wir uns ja ins eigene Fleisch schneiden, denn die meisten dieser Unternehmen sind ja auch Kunden bei uns.“

K. Kroemke

40 Jahre Volkskarneval in Radeburg Sonderausstellung im Heimatmuseum Radeburg

Eröffnung am Samstag, dem 30.11.96, 18.11 Uhr
Besuch der Sonderausstellung zu den Öffnungszeiten des Heimatmuseums

Mo	-	
Di	10.00 - 16.00 Uhr	An den Adventssonntagen
Mi	-	1.12., 8.12., 15.12. und 22.12.
Do	10.00 - 16.00 Uhr	ist das Museum von
Fr	10.00 - 16.00 Uhr	10.00 - 16.00 Uhr geöffnet

oder nach Vereinbarung

Die Sonderausstellung läuft bis zum 12.02.1997 (Aschermittwoch)

Post an den Bürgermeister

Bolzplatz oder Badeteich

Vom schwierigen Umgang mit den Altlasten und der nachfolgenden sinnvollen Nutzung

Nachstehend veröffentlichen wir Gestaltungsvorschläge für das Gelände des alten Klärwerks am Meißner Berg. Sie sind bei der Stadtverwaltung Radeburg eingegangen, nachdem Bürgermeister Dieter Jesse im Radeburger Anzeiger 13/96 vom 9. August 1996 einen Aufruf an alle Bürger von Radeburg gestartet hatte. Auch weiterhin sind gute Ideen gefragt, die Herrn Jesse vorgelegt werden können.



Bauen Sie doch auf dem Gelände des alten Klärwerks ein kleines Plansch- bzw. Schwimmbecken, alternativ der Obhutspflicht der Eltern unterstellt. Baden im Stausee wird ja wohl auch künftighin Utopie bleiben. Außer dem Kinderhaus, daß ja wohl zum größten Teil aus Fördermitteln finanziert wurde, gibt es ja in jüngster Zeit herzlich wenig Objekte für unsere Jüngsten, die echt aus dem „Stadtsäckchen“ finanziert wurden. Das wäre doch ein gutes Objekt um guten Willen zu zeigen. Ebenso wichtig sehe ich es, nach Abschluß der Baumaßnahmen die „Wildparkerei“ auf den Grünflächen im Wohngebiet Meißner Berg zu unterbinden. Denn Kinderspielplatz und Abgase, wie paßt das zusammen?

Müller

1. Vorschlag

BMX-Bahn bzw. Gelände (Fahrradcrossstrecke)

Vorteil: geringer Pflege- und Kostenaufwand (Aufschüttung von Erdmassen durch Baufirmen)

Nachteil: nur Sommernutzung (ev. Rodelbahn im Winter)

2. Vorschlag

Roller-Skatebahn/Spritzisbahn

Vorteil: Sommer- und Winternutzung

Nachteil: großer Pflege- und Kostenaufwand (u.a. neuer Asphaltbelag erforderlich, Wassertechnik usw.)

3. Vorschlag

Tennisplatz oder Freiluftkegeln

Vorteil: -

Nachteil: großer Pflege- und Kostenaufwand (Nutzung nur unter Aufsicht/Kontrolle möglich)

4. Vorschlag

Bolzplatz (für Fußball/Handball)

Vorteil: geminderte Lärmbelastigung an diesem Standort

Nachteil: großer Kostenaufwand

- Ein Bolzplatz (Fußball) ist bereits oberhalb dieser ehemaligen Kläranlage vorhanden. Er wird auch täglich in den Nachmittagsstunden genutzt. Aber leider haben die Tore keine Tornetze.

- Weiterhin befindet sich noch eine Basketballanlage neben dem Grundschulgelände. Diese Freizeitanlage wird ebenfalls täglich in den Nachmittagsstunden genutzt.

- Zur Zeit ist das Freiluft-Tischtennisplatz eine beliebte Freizeitgestaltung.

Umsetzung einer Tischtennisplatte und Zubehör (aus Beton von Parkanlage Zille Schule ins Wohngebiet Meißner Berg)

Vorteil: Täglich Nutzung möglich, geringer

Pflege- und Kostenaufwand
Nachteil: -

Jentsch

Grundsätzlich ist hier ganz klar zu sagen, daß in der Neugestaltung des Geländes soviel Natur wie nur möglich erhalten sein sollte. Es spricht rein gar nichts für die Bebauung mit irgendwelchen Gebäuden und seien sie auch noch so klein. Wenn man sich unter anderem mit der Aufschüttung von Erdmassen befaßt, ließen sich diese vielleicht so verteilen, daß ein künstlicher Teich angelegt werden könnte. Umsäumt von Bänken, Lampen und Bäumen sowie einem natürlichen Pfad zum Spazierengehen vom und zum Teich könnte man eine Erholungssecke für die ohnehin gestreßten Neubaubewohner somit entstehen lassen. Die Form des Teiches muß auch nicht der eines Kreises nahe kommen, sondern kann die Außenkonturen einer Acht enthalten. Zur äußeren Bepflanzung sollten verschiedenartige Nadelbäume verwendet werden, da Laubbäume beim Blattabwurf im Herbst unheimlich zur Verschmutzung und Verschlämmung beitragen würden. Will man ganz gut sein, setzt man in die Mitte des Teiches einen nach zwei Seiten gerichteten Springbrunnen. Ganz klar liegt bei dieser Variante eine ganzjährige Nutzung. Legt man ihn nicht aus Beton, sondern wirklich nur aus Erdmassen an, kann er im Winter ohne Bedenken zufrieren und wäre schlagartig ein neuer Anziehungspunkt für Kinder und Jugendliche.

Ingolf Steinborn

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

Hilfe in Lohnsteuersachen

Lohnsteuerhilfeverein
Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
Beratungs-Stelle:
01471 Radeburg,
Dresdner Str. 6
Ruf 035208-2193

SCHÜTTGUT- TRANSPORTE

Mike Damast



Bahnhofstraße 12, 01471 Radeburg, Tel.: 0172-3514057

- Transport von Kies, Sand, Splitt und Schotter
- Entsorgung von Bauschutt und Erdaushub
- Abrißarbeiten
- Für Privatpersonen transportieren wir auch kleinste Mengen.

6. WEIHNACHTSMARKT

RADEBURGER VOM 12. - 14.12.96

täglich Markttreiben täglich Programm!

Erzgebirgskunst, Pfefferkuchen, Holzspielzeug,
Glühwein, Imbiss, Kunstgewerbe, Fisch, Wurstwaren,
Weihnachtsbäume, Weihnachtsdekoration, Zuckerwatte,
Kandierte Äpfel, Popkorn u.v.a.

12.12. Donnerstag

14.50 Uhr Eröffnung durch den Bürger-
meister
15.00 Uhr Programm der Kindereinrich-
tung des AWO-Kinderhauses
15.30 Uhr Überraschungen durch den
Weihnachtsmann

12.12. Larum Löffelstiel

Donnerstag

16.00 - 17.00 Uhr Kinderprogramm mit Zauberei
"Larum Löffelstiel" - Der Zaubermeister und sein Koch
Der "Blaue Hans" (Kinderzauberer) will eine Weih-
nachtsgeschichte erzählen. Alle kommen, um mit da-
bei zu sein.
"Tasso, der verrückte Koch" (Jongleur auf dem Ein-
rad), will den Kindern unbedingt seine Backkünste vor-
führen. Was da alles schief geht, kann nicht einmal
der "Blaue Hans" mit seinen schönsten Zauberkunst-
stücken in Ordnung bringen.
Bei schlechtem Wetter findet das Programm im
"Hirschaal" statt.

13.12.

Freitag

15.00 Uhr Programm der
Kindereinrichtung Gartenstraße
**15.30 Uhr
kommt der
Weihnachts-
mann**
mit Überraschungen für die Kinder

14.12. Samstag

14.45 Uhr Weihnachtliches
Programm, dargeboten von
der Musikschule Dresden-
Land
**15.30 Uhr
kommt der
Weihnachtsmann**
16.15 Uhr Auftritt des
Posaunenchores der Ev.-
luth. Kirchgemeinde
**16.30 Uhr
Lampion-Umzug**

Achtung! Der Markttag am 11.12. fällt aus!

3 LANGE SAMSTAGE IN RADEBURG,

9 - 16 Uhr geöffnet

Diese
Radeburger
Einzelhandelsgeschäfte
haben
am 7.12.96,
am 14.12.96
und
am 21.12.96
von 9.00 - 16.00 Uhr,
sowie
am 24.12.96
und am 31.12.96
von 9.00 - 12.00 Uhr
für Sie
geöffnet.



DIE WOLKISTE	Modehaus Luckow Damen- und Herrenmoden	Fiebig Heimelektrik
		BLUMEN-FACH-GESCHÄFT Kerstin Puhane
LEDERWAREN WESER Mönch - Coo - Elegant	Kindershop Inhaber: Steffi Krause	FOTO EULITZ
		Trikotagen Schäfer/Langhoff
Mätscheck Am Markt Julia, Silvia Mlatky	GROSSE OPTIK	SCHUHFECK
	Modehaus am Markt	Goldschmiedeatelier Lindner
Fachgeschäft für Gardinen-Einrichtungen S. Klinger	Modehaus am Markt	Farbenhaus Schiefner
		KOPIERBÜRO SCHMIDT
Schreibwaren	Parfümerie für Sie & Ihn JUTTA PICHOTKI	Markt-Drogerie Rolf Schäfer
		Uhren & Schmuck Richter
JEANS & SPORTSWEAR	SP: Kahle	

• M.Meth • Radeburg • Großenhauer Str. 19 •



Zu meiner Genesung

Fern von zu Hause habe ich in den vergangenen Wochen während meiner Operationen zahlreiche Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft erfahren dürfen. Es bleibt mir kein anderer Weg, als in dieser schlichten Form zu danken. Ich danke allen für die vielen guten Wünsche, ich danke für die lieben Aufmerksamkeiten auch im Namen meiner lieben Eltern und meines Verlobten. Alle Zeichen der Verbundenheit und Freundschaft sind Ermutigung für mich gewesen und geben mir Kraft für die Zukunft. Dafür bin ich sehr dankbar.

Katja Fuhrmann

Kinder und Jugend

Heinrich-Zille-Mittelschule Radeburg Weihnachtsprogramm - Modenschau - Wissensquiz

Die Schüler und Lehrer der Mittelschule „Heinrich-Zille“ in Radeburg möchten recht herzlich für

**Sonntag, den 8. Dezember
um 14.00 Uhr**

alle Eltern, Geschwister und Großeltern zum

Weihnachtsprogramm

in die Aula der Schule einladen. Danach lädt die Kaffeestube zum Kaffeetrinken, zum Reden mit Lehrern, Schülern oder Bekannten ein. Von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr können alle Interessierten die Schule besichtigen, sich fachbezogene oder weihnachtliche Projektarbeiten die von den Schülern erstellt wurden ansehen, bei einer Modenschau dabei sein und an einem Wissensquiz teilnehmen.

Am Montag, dem 9. Dezember, 14.00 Uhr erwarten die Schüler die Senioren zum Weihnachtsprogramm mit anschließendem Kaffeetrinken.

Der 8. und 9. Dezember von 16.00 - 18.00 Uhr ist auch als „Tag der offenen Tür“ für Eltern und Schüler der jetzigen 4. Klassen der Grundschule gedacht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, die Lehrer und Schüler der Heinrich-Zille Mittelschule

Weihnachtszeit - Bastelzeit

Im Kinder- und Jugendtreff Radeburg wird im Dezember verstärkt gebastelt. Jeden Freitag ab 15.00 Uhr besteht die Möglichkeit, kleine Geschenke für die Eltern, Oma's und Opa's oder die Geschwister anzufertigen. Nach Absprache können auch andere Tage zum kreativen Gestalten genutzt werden. Frau Breschke und Frau Menzel warten auf Euch und sind Euch behilflich.

Ihre Angebote sind:

- Gipsfiguren und Kerzenständer bemalen
- Stoffmalerei (Beutel)
- Seidenmalerei (Tücher, Krawatten)
- Geschenkanhänger basteln
- Weihnachtskarten gestalten
- Trockengestecke herstellen

Für das Material wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Bitte beachtet die Aushänge im Schaukasten vor dem Kinder- und Jugendtreff.

Vielleicht habt Ihr auch noch andere Ideen? Also auf geht's zum Weihnachtsbasteln. Die Mitarbeiter des Treffs bitten alle Eltern, deren Kinder die Einrichtung besuchen, durch Bereitstellung von Weihnachtsschmuck bei der Ausgestaltung der Räume zu helfen.

Der Jugendverein Bärwalde organisiert für alle Bärwalder Kinder und Jugendliche am 29.11.1996 um 16.00 Uhr ein Adventsbasteln. Weiterhin lädt er alle Kinder aus dem Ort zu einer Weihnachtsfeier am Donnerstag, dem 12.12.96 um 16.00 Uhr ein.

Die Weihnachtsfeier für die Rentner aus Bärwalde findet am 20.12.96 um 15.00 Uhr statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Alle Veranstaltungen finden in der Jugend- und Begegnungsstätte Bärwalde statt.

Joachim Jentzsch, Kommunaler Jugendarbeiter des JWD im Raum Radeburg

WOCKE

Schornsteinbau Schornsteinsanierung

- ☛ Fachberatung rund um den Schornstein
- ☛ Schornsteinreparaturen und Neubau
- ☛ Schornsteinsanierung in Edelstahl und Keramik

01471 Radeburg • Großenhainer Platz 6
Tel./Fax (035208) 2845

Diverses Stammholz/Brennholz kostenlos abzugeben!
Ab 10 rm kostenlose Anlieferung!

city forest
Radeburger Str. 1
01471 Großdittmannsdorf

Rufen Sie uns an: Tel. 035208/4184 + 2072

Suchen auf 500,- DM - Basis engagierte Frau/Mann für Reinigungsarbeiten im Betriebsneubau Gewerbegebiet Radeburg-Süd.

**Interessenten melden sich bitte unter
Tel. 035208/4184 + 2072**

Großdittmannsdorf

Die Verkaufsstelle in Großdittmannsdorf ist wieder offen

Seit dem 7. Oktober hat Großdittmannsdorf wieder ein Lebensmittelgeschäft. Besonders die älteren Dorfbewohner wird das sicher freuen, können sie doch nun auf fast 100 m² Verkaufsfläche wieder Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs im Ort bekommen. Familie Eilke aus Rödem entschloß sich spontan zur Übernahme des Geschäftes, nachdem sie von dem Großdittmannsdorfer Dilemma erfahren hatte. Seit Mai diesen Jahres war die Verkaufsstelle geschlossen. Die Gemeinde suchte nach einer schnellen und unkomplizierten Lösung des Problems, da die Geschäftsaufgabe des zweiten Lebensmittelanbieters im Ort, der Bäckerei Förster bevorstand und mittlerweile vollzogen ist. „Auf die Gemeinde kamen mit diesem Objekt unvorhergesehene Baukosten zu. Im Interesse der Bürger fiel uns die Entscheidung zugunsten eines Lebensmittelgeschäftes allerdings nicht schwer“, versicherte Bürgermeister Christian Creutz. Er hatte Kontakte zu verschiedenen Einzelhandelsketten aufgenommen, leider ohne Erfolg. Andere Interessenten für das Objekt scheiterten an der Finanzierung. Frau Naumann aus Großdittmannsdorf zum Beispiel hätte das Geschäft sehr gern übernommen. Nur leider brachte ihre Hausbank nicht das nötige Vertrauen auf und kam ihr in keiner Hinsicht entgegen. Bis auf die Elektrik wurden die gesamten Modernisierungsarbeiten von Einheimischen ausgeführt. Ein besonderer Dank des Bürgermeisters soll an dieser Stelle den Herren Rainer Zschaschel, Jens Hillig, Fredo Lotzmann sowie Peter Rauscher ausgesprochen werden, die durch ihre zum Teil sehr uneigennützig Hilfe zum Gelingen des Projektes beitrugen. Der andere Teil des ehemaligen Konsumobjektes ist für ein Zweiradgeschäft reserviert.

Die Verhandlungen sind jedoch noch nicht bis zu Ende geführt. Bleibt zu hoffen, daß auch diese Verkaufsfläche in absehbarer Zeit allen Beteiligten, nämlich den Einwohnern und dem zukünftigen Betreiber, zur Verfügung steht und sinnvoll genutzt werden kann.

M. Ritter

Gut Holz in Boden Kegelbahn wieder eröffnet

Mit Beginn der 5. Jahreszeit am 11.11. nahm in Boden auch die Kegelbahn ihren Betrieb wieder auf. Ob nun Fasching und Kegeln in einem Zusammenhang stehen, sei dahingestellt. Auf alle Fälle erfreuen sich die Großdittmannsdorfer und Bodener Einwohner schon seit 1927 am hölzernen Sport auf immer der gleichen Bahn. Nach wie vor ist das Interesse sehr groß. Durchschnittlich 10 Freizeitsportler kegeln jeden Abend. Dank der kurzen Umbauphase von September bis November blieb die Trainingspause zeitlich begrenzt. Die neue Besitzerfamilie Veronika und Ronny-Fred Zeidler hat mit Unterstützung vieler Helfer die Kegelbahn umgebaut und modernisiert. Der Aufenthaltsraum, die Heizung sowie die elektrischen Anlagen wurden erneuert. Besonders stolz sind die Betreiber auf ihre neue automatische Aufsetzanlage. Doch auch in diesem Fall hat der Fortschritt seinen Preis. Die Kinder, die sich durch das Aufsetzen der Kegel vor der Modernisierung ein schnelles Taschengeld verdienten, müssen sich nun wohl eine andere Einnahmequelle suchen.

M. R.

Freizeitangebote für Kinder und Jugendliche

Ferien im Winter 1997 für Kinder und Jugendliche -

Tolle Tage im Schnee

Das Kinder und Jugenderholungswerk e.V. hat für Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 16 Jahren tolle Reiseangebote für die bevorstehenden Winterferien im Programm. Zur Auswahl stehen unter dem Motto „Hilfe - die Narren sind los“:

- Markersbach im Bahrtal
 - Gohrlich und Sebnitz in der Sächsischen Schweiz
 - Grünheide im Vogtland
 - Schneeberg im Erzgebirge
 - Seifhennersdorf im Zittauer Gebirge
- Ski- und Rodelfreunde werden beste Voraussetzungen finden:
- in Zandrov (CR) in der Böhmisches Schweiz und
 - auf der Postalm in Österreich.
- In Seifhennersdorf im Zittauer Gebirge kann man Urlaub ganz in Familie verbringen. Über mögliche Stützungen gibt der Verein gern Auskunft.

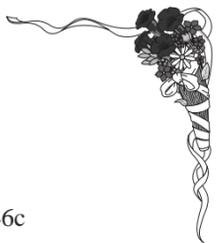
Das Kinder- und Jugenderholungswerk ist zu den Sprechzeiten

Montag 10 - 13 Uhr,
Dienstag 10 - 18 Uhr und
Donnerstag 10 - 19 Uhr
in der Geschäftsstelle Altgorbitzer Ring 5 in Dresden - Gorbitz oder täglich ab 8.00 Uhr unter **Tel. 0351/4112943** zu erreichen.

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermitteln die Stadt- und Gemeindeverwaltungen

- zum 98. Geburtstag**
am 15.12. Frau **Gertrud Dorn** Radeburg, Lindenallee 8a
- zum 94. Geburtstag**
am 31.10. Frau **Erika Lehmann** Bärwalde, An der Wiese 46c
- zum 85. Geburtstag**
am 07.12. Frau **Charlotte Günther** Radeburg, Königsbrücker Str. 20
- zum 80. Geburtstag**
am 02.12. Frau **Erna Bachmann** Radeburg, Königsbrücker Str. 24
am 07.12. Frau **Irmgard Pehatzsch** Radeburg, Meißner Berg 42
- zum 75. Geburtstag**
am 12.12. Herrn **Herbert Kaden** Berbisdorf, Hauptstr. 44
am 16.12. Herrn **Werner Naumann** Bärnsdorf, An der Promnitz 2
am 11.12. Frau **Else Lindner** Radeburg, Meißner Berg 51



WOCHENENDBEREITSCHAFTSPLÄNE

Apothekenbereitschaftsplan Radeburg und Umgebung Dezember 1996

Apotheken in Großenhain und Radeburg in Dienstbereitschaftswochen alle Tage 18 - 20 Uhr, sonn- u. feiertags 10 - 12 und 18 - 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten Rufbereitschaft an der Sprechanlage der Apotheke oder über Telefon.

29.12.-30.12.96 (7 Uhr)	Löwen-Ap., Markt	Radeb.	035208/2324
30.12.-07.12.96 (7 Uhr)	Mohren-Ap., Beeth.-Allee	Grh.	03522/51170
	Hirsch-Ap., Schloßallee	Moritzb.	035207/81911
07.12.-14.12.96 (7 Uhr)	Löwen-Ap., Hauptmarkt	Grh.	03522/502481
14.12.-21.12.96 (7Uhr)	Ap. am Kupferb., Rost. Weg	Grh.	03522/310020

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

für Radeburg, Moritzburg, Promnitztal,
Großdittmannsdorf, Steinbach

29.11.96	Dr. Witzschel	(035207) 82221
30.11.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)
01.12.96	Dr. Weißbach	4890
02.12.96	Dipl.med. Lösche	4383 oder 2021 (Praxis)
03.12.96	Dr. Richter	2773
04.12.96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311
05.12.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)
06.12.96	Dr. Meyer	2754 oder 0172 9528061
07.12.96	Dr. Richter	2773
08.12.96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311
09.12.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)
10.12.96	Dr. Witzschel	(035207) 82221
11.12.96	Dr. Walden	4746 oder 2855
12.12.96	Dr. Weißbach	4890
13.12.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)
14.12.96	Dipl.med. Lösche	4383 oder 2021 (Praxis)
15.12.96	Dr. Witzschel	(035207) 82221
16.12.96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311
17.12.96	Dr. Witzschel	(035207) 82221
18.12.96	Dr. Meyer	2754 oder 0172 9528061
19.12.96	Dr. Richter	2773
20.12.96	Dr. Weißbach	4890
21.12.96	Dr. Walden	4746 oder 2855
22.12.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)

Bereitschaftsdienstzeiten:
montags bis donnerstags 19.00 - 7.00 Uhr
freitags 17.00 - 8.00 Uhr
samstags 8.00 - 8.00 Uhr
sonntags u. feiertags 8.00 - 8.00 Uhr bzw. 7.00 Uhr

Vorwahl Radeburg (035208)
Bei schweren Unfällen oder lebensbedrohlichen Zuständen bitte den Notarzt über das Rettungsamt 112 oder 8042251 anrufen. Bei Nichterreichbarkeit des diensthabenden Arztes bitte den Kassenärztlichen Notfalldienst in Dresden 0351/ 19292 anrufen. Den Krankentransport erreichen Sie unter 0351/ 19222

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

für den Bereich Radeburg / Moritzburg
An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr.

30.11.96/01.12.96 Dipl.stom. Reinhold, 01471 Radeburg, Großenhainer Str. 27, Tel. 035208/2256	14.12.96/15.12.96 Dr. H. Gross, 01471 Radeburg, H.-Zille-Str. 13, Tel. 035208/2195
07.12.96/08.12.96 Dr. Krjukow, 01468 Moritzburg, A.-Bebel-Str. 3, Tel. 035207/82118	21.12.96/22.12.96 Dr. T. Gross, 01471 Radeburg, H.-Zille-Str. 13, Tel. 035208/2041

Schwesterndienste des ASB Sozialstation Radeburg Dezember

30.11.96/Schwester Ingrid Stockmann 01.12.96 Tel. 035207/86251 und Schwester Karin Hoffmann Tel. 035207/81754	14.12.96/Schwester Ingrid Stockmann 15.12.96 Tel. 035207/86251 und Schwester Anita Prendel Tel. 035205/73152
07.12.96 Schwester Karin Lösche 08.12.96 Tel. 035208/4559 und Schwester Catarina Seeliger Tel. 035207/81624	21.12.96/Schwester Catarina Seeliger 22.12.96 Tel. 035207/81624 Schwester Karin Hoffmann Tel. 035207/81754

Sie können Ihre Nachricht auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen oder faxen. Die Sozialstation ist unter der Rufnummer : Tel. / Fax 035208/4553 erreichbar. ständige Rufbereitschaft: 0172/9713429; 0172/9724011

An alle Mitglieder und Arbeiter der LPG (T) „J.R.Becher“ Berbisdorf i.L.

Einladung

ich lade Sie recht herzlich zur Vollversammlung der LPG (T) „Johannes R. Becher“ Berbisdorf i.L., am Donnerstag, dem 10. Dezember 1996 um 17.00 Uhr im Gasthof Bärnsdorf ein. Tagesordnung: 1. Bericht des Liquidators zum Stand der Liquidation 2. Bericht des Liquidators zu den laufenden Prozessen 3. Genehmigung der Prozeßkosten 4. Beschlußfassung zur Vergütung des Liquidators 5. Anfragen und Mitteilungen
Sollte die Mitgliederversammlung nicht beschlußfähig sein, findet am gleichen Ort um 17.30 Uhr die nächste Vollversammlung mit der gleichen Tagesordnung statt. Diese Versammlung ist unabhängig von der Anzahl der erschienenen Mitglieder und Arbeiter beschlußfähig.
Ra Korth, Liquidator

Am 1. Advent nach Moritzburg

Am Sonntag, dem 1.12.1996
von 10.00 - 16.00 Uhr

Einkaufsgalerie am Schloßparkplatz

Weihnachtliches von allen Läden
Es erwartet Sie der Weihnachtsmann mit Punsch und weihnachtlichem Kaffee-Tisch
Modenschau mit vielen Überraschungen, musikalisch begleitet von Uwe Meinert.

Der Eintritt ist frei.

Kleinanzeigen

Suche Geschäftsführer in Gaststätte in der Zeit vom 31.11.97 bis 1.1.98

Angebote unter Chiffre-Nr. 9620/01 an RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Vermiete ab 1/97 2-Raum-Whg. im Stadtzentrum, 2. Et., saniert, Heizung, ca. 58 m²; 12 DM/m² + NK

Bewerbungen bitte unter Chiffre-Nr. 9620/02 an RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Suche 1- od. 2-Fam.-Haus in Radeburg und Umgebung zu kaufen.

Angebote unter Chiffre-Nr. 9620/03 an RAZ, A.-Bebel-Str. 2, 01471 Radeburg

Verkaufe baufreies Baugrundstück in Medingen.

Tel. 035208/2734, Fax 035208/2014

Vermiete Freifläche bis 3000 m² in Radeburg.

Tel. 035208/2734, Fax 035208/2014

Radeburg - Stadtkern von priv. in ruhiger Lage zu vermieten:

2-Raum-Neubauwohnung, 2. OG, 48 m², Kü/Bad-WC/Keller/ZH ab 01.02.97

Büro 48 m², 3 Räume, WC, Keller, im 1. OG, ab sofort

Tel. 035208/2303, Fax 2288

Hausmeisterposten in Radeburg zu vergeben!

Info über Tel.: 035208/2303 oder 0345/21183

Der Bauausschuß tagt

Nächste Sitzungen am **03.12. und 17.12.1996, 19.00 Uhr** im Saal des Rathauses.

UNO Welttag der Behinderten

Forum zum Thema: Umwelt und Barrieren NICHT SO - SONDERN SO was behindert uns?

Die Kreisarbeitsgemeinschaft der Behindertenverbände und die Behindertenbeauftragte des Landkreises laden ein am Mittwoch, dem 4. Dezember 1996, 14 Uhr in den Saal des Landratsamtes Meißen-Radebeul.

Urlaub im ungarischen Thermalbad!

Auch 1997 fahren wir wieder mit dem Autobus, ab Radeburg, ins Warmbad nach

Hajduszobozslo

Die Unterkunft erfolgt im Kurhotel.
3 Wochen für 1545,00 DM, incl. Bad, WC, Halbpension, Kurbehandlung, Reisebetreuung und Dolmetscher.

Termine:

10.07. - 02.08.1997

21.08. - 13.09.1997

Die Kurbehandlung richtet sich hauptsächlich auf:

- Gelenk- und rheumatische Erkrankungen
- Frauenkrankheiten
- Verspannungen und Muskelschmerzen

Auskunft und Beratung:

J. Derschner, Siedlung 12 (am Krankenhaus), 01471 Radeburg

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines 50. Geburtstages möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken.

Dr. Hans-Michael Gerbert

Hallo, liebe Omi!

Zu Deinem 80. Geburtstag die allerbesten Glückwünsche, vor allem Gesundheit und Freude mit Deinen Lieben, wünschen herzlichst Steffi und Thomas sowie Deine Lieblinge Christoph und Elisa

Sächsischer Verband für Jugendarbeit und Jugendweihe e.V.

Der Sächsische Verband für Jugendarbeit e.V. teilt mit: Seit 01.11.1996 befindet sich in 01454 Radeberg, Heidestr. 70 (ehem. Robotron) ein Regionalbüro o.g. Vereins. Zuständig für den gesamten Landkreis Dresden. Das Büro ist unter **Tel./Fax: 03528/462163** zu erreichen. Sprechzeiten sind jeweils dienstags 8.00 - 18.00 Uhr. Postanschrift: Sächs. Verband f. JA und JW e.V., PF 020104, 01449 Radeberg. Künftig werden dort Anmeldungen zur Jugendweihe und verschiedenen Jugendveranstaltungen entgegengenommen.

Volkshochschule

Folgende Kurse finden in Radeburg statt:

- 7F7228 **Englisch-Grundkurs II:**
Beginn: 24.02.1997 - 16.06.97, Uhrzeit: 17.45 Uhr - 19.15 Uhr in der Heinrich-Zille-Schule
7F7201 **Englisch-Grundkurs I:**
Beginn: 24.02.1997 - 16.06.97, Uhrzeit: 17.45 Uhr - 19.15 Uhr in der Heinrich-Zille-Schule

Kleidersammlung des DRK

Nächste Kleidersammlung am Donnerstag, dem **12.12.96, 14.00 - 17.00 Uhr**, Busbahnhof Radeburg. Angenommen werden gute und saubere Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Schuhe, Spielsachen, Steppdecken, Decken, Bettwäsche, Tisch- und Haushaltswäsche. Diese Sachen können Sie in Plastetaschen oder -beuteln abgeben. Säcke des DRK sind zum Preis von 0,10 DM am Annahmetag am LKW erhältlich.

Senioren

Liebe Seniorinnen und Senioren, unsere diesjährige

Weihnachtsfeier

der Stadt Radeburg wird am

Montag, dem 09.12.96, 14.00 Uhr

von den Schülern der Heinrich-Zille-Mittelschule gestaltet. Wir laden Sie dazu recht herzlich ein. Das Programm der Schüler findet in der Aula der H.-Zille-Mittelschule statt. Anschließend wird bei Kaffee und Kuchen ein gemütliches Beisammensein stattfinden.

Die Senioren von Bärwalde werden mit dem Bus der Stadt Radeburg **13.00 Uhr an der Bushaltestelle in Bärwalde** abgeholt und wieder zurückgebracht.

Mit freundlichem Gruß
Stadt Radeburg und Heinrich-Zille-Mittelschule

FÜR UNSERE ÄLTEREN BÜRGER Veranstaltungsübersicht AWO Dezember

Montag, den 02.12.96

15.00 Uhr Seniorenclub
Videonachmittag

Dienstag, den 03.12.96

13.00 Uhr Treffpkt. Busbhf.
Fahrt nach Taubenheim

Mittwoch, den 04.12.96

14.00 Uhr Seniorentreff in Bärwalde
Seniorenweihnachtsfeier

Donnerstag, den 05.12.96
zusätzl. Bus-Weihnachtsfahrt (bei ausreichend Teilnehmer)
Treffpkt. Busbhf./Tankstelle
Informationen im Club

14.30 Uhr Seniorenclub
Weihnachtliches Programm des Grundschulchores Radeburg

Freitag, den 06.12.96

9.00 Uhr Treffpkt. Bahnhof
Seniorenswimmen

Dienstag, den 10.12.96

14.00 Uhr Treffpkt. Seniorenclub
Gemeinsames Weihnachtssingen mit den Heimbewohnern der "Friedenshöhe"

Mittwoch, den 11.12.96

14.30 Uhr Seniorenclub
Mal- und Zeichenzirkel für Schüler mit Dieter Weise
17.00 Uhr H.-Zille-Schule
Seniorenport

Donnerstag, den 12.12.96

14.30 Uhr Seniorenclub
Weihnachtsfeier für unsere Mitglieder

Dienstag, den 17.12.96

16.00 Uhr Seniorenclub
Weihnachtsfeier für unsere sportlichen Senioren (Turner, Wanderer, Schwimmer und Radfahrer sind herzlich eingeladen).

Mittwoch, den 18.12.96

Gebirgsweihnachtsfeier für angemeldete Teilnehmer mit 2 Bussen
Abfahrtszeit bitte im Club erfragen

Donnerstag, den 19.12.96

14.30 Uhr Seniorenclub
Weihnachtliches Programm mit der Flötengruppe der Kirchengemeinde mit Herrn Kantor Börner

Freitag, den 20.12.96

9.00 Uhr Treffpkt. Bahnhof
Seniorenswimmen

Stadt Radeburg

Über Weihnachten und den Jahreswechsel bleiben Einrichtungen der Stadt Radeburg wie folgt geschlossen:

Verwaltung: 24.12., 27.12., 31.12.1996
Hort Bärwalder Str.: 24.12.1996 bis 01.01.1997
Bibliothek: 24.12., 27.12.1996 bis 09.01.1997, ab Freitag, dem 10.01.1997 geöffnet
Heimatmuseum: 23.12.1996 bis 10.01.1997
Jugendtreff Schulstr.: 16.12.1996 bis 03.01.1997

Jesse

Achtung! Sperrung Röderbrücke

Aus bautechnischen Gründen muß die Röderbrücke, Würschnitzer Straße ab sofort nur von Fahrzeugen mit einem tatsächlichen Gewicht über 2,8 Tonnen gesperrt werden. Bitte beachten Sie die Änderungen in der Verkehrsbeschilderung!

Ordnungsamt

Die Brücke im Zuge der Würschnitzer Straße über die Große Röder kann ab sofort nur von PKW und einspurig befahren werden. Eine kurzfristige Lösung ist nicht möglich. Eine Änderung ist nur durch Brückenneubau möglich.

Großenhainer Straße/ Großenhainer Platz

Durch die Kanalbaumaßnahmen ist die Großenhainer Straße im Kreuzungsbereich zum Großenhainer Platz weiterhin halbseitig befahrbar mit Ampelregelung. Der Parkplatz Großenhainer Platz ist nur beschränkt bzw. nicht mehr nutzbar. Der Parkplatz An der Waage bleibt während der gesamten Baumaßnahme gesperrt.

Bärwalder Straße

Die Bärwalder Straße ist von der Bahnhofstraße bis zum Haus Nr. 30 als Sackgasse befahrbar. Von der Kreuzung Gartenstraße/Weinbergstraße bis zum Bauende am KVR besteht weiterhin Vollsperrung. In Absprache mit den Baufirmen ist das Einfahren in die Straße Am Berg für Anwohner wieder möglich.

Bauamt

Sport

TSV 1862 Radeburg e.V. Spielbericht Abteilung Tischtennis

1. Männermannschaft Radeburg - Bischofswerda 9:7. Die Punkte erkämpften: Gommlich 2,5, Wehnert, T. 2,5, Pfeiffer 1,5, Jentsch 1,5, Wagner 0,5, Freyer 0,5.
2. Männermannschaft Radeburg - SV Neustadt 1950 1. 8:8. Radeburg begann auswärts bei Neustadt sehr stark, konnte aber die Führung nicht behaupten und mußte noch das Unentschieden mit dem letzten Doppel erkämpfen. Punkt verschenkt! Die Punkte erkämpften: Kühn 3,0, Wehnert, L. 3,0, Merkwirth 1,0, Kleinichen 0,5, Neumann 0,5.
2. Männermannschaft Radeburg - Sportfreunde 01 9:7. In einem spannenden Spiel welches bis zuletzt ausgeglichen war, gewann Radeburg im letzten Doppel noch den verdienten Punkt. Die Punkte erkämpften: Kühn 2,0, Wehnert, L. 2,0, Merkwirth 2,0, Wege 1,0, Kleinichen 1,0, Neumann 1,0.
3. Männermannschaft Radeburg - SV Deutschenbora 2. 3:11. Die Punkte erkämpften: Meinig 1,5, Lißner 1,0, Wehnert, T. 1,0.

R. Neumann

Abteilung Kegeln

Am 2. November 1996 fand das 4. Turnier der OKV-Klasse/Herren der Staffel 4 auf den Bahnen des SG Stahl Schmiedeberg statt. Der TSV 1862 Radeburg I. konnte durch eine großartige und kämpferische Mannschaftsleistung seinen ersten Turniersieg erringen, denn am Ende entschieden 2 Punkte über den Sieg. Kienast, H. 901 Punkte, Branitz, L. 893 Punkte, Wiedemann, R. 874 Punkte, Knöfel, G. 866 Punkte, Dittrich, St. 837 Punkte, Kutter, K. 821 Punkte.

R. Wiedemann

Am 16. November 1996 fand das 5. Turnier der OKV-Klasse/Herren der Staffel 4 auf den Bahnen der SV-Meißen I. statt. Die Mannschaft des TSV 1862 Radeburg I. belegte diesmal einen hervorragenden 3. Platz. Radeburg I. erzielte 4895 Punkte davon Kienast, H. 910 Punkte, Branitz, L. 838 Punkte, Wiedemann, R. 810 Punkte, Knöfel, H. 799 Punkte, Kutter, K. 786 Punkte, Dittrich, St. 752 Punkte.

R.W.



Ev.-Luth. Kirche Rödern

Wir laden herzlich ein zu allen Veranstaltungen und Gottesdiensten

Sonntag, den 2. Dezember 2. Advent	10.30 Uhr	FAMILIENGOTTESDIENST und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Sonntag, den 22. Dezember 4. Advent	10.30 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
24. Dezember Heilig Abend	15.00 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel
Frauenkreis und Bibelstunde:	19.00 Uhr	Montag, den 9. Dezember "Gemeinsame Adventsfeier"
Junge Gemeinde:	19.00 Uhr	Mittwoch, den 11. Dezember

Sprechzeit Pfr. Seifert: dienstags 17 - 18 Uhr im Pfarrhaus Radeburg.

*Liebe Gemeinde!
Im Namen des Kirchenvorstandes danke ich allen, die für das Kirchendach gespendet haben. Es ist das gute Ergebnis von insgesamt 8.840,- DM zusammengelassen.*

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventszeit.

Ihr Pfarrer Frank Seifert

Katholischer Gottesdienst: jeden Sonntag 10.30 Uhr in der Katholischen Kirche, An der Promnitz 2 in Radeburg

zuständiges Pfarramt: St. Josef Dresden-Pieschen
 01127 Dresden, Rehefelder Str. 61, Tel.: 0351/8489330

Ansprechpartner in Radeburg:
 Hannelore Weiß, Bärwalder Str. 12, 01471 Radeburg
 Tel.: 035208/2418 (p), 035208/3257 (d)

Die Musikschule Fröhlich lädt ein zu einem

Weihnachtskonzert

Wann: Sonntag, den 15.12.1996
Wo: im Kulturhaus Kalkreuth
Zeit: 15.00 Uhr



Das Programm wird gestaltet von den:
 Akkordeon-Gruppen, Melodika-Gruppen aus den Ortschaften sowie dem Akkordeon-Orchester „Happy-Music-Band“ aus der Gemeinde Promnitztal und Umgebung.

Weitere kleine Auftritte der Musikschule Fröhlich

- 1.12.1996 in Moritzburg zum Weihnachtsmarkt in der Einkaufsgalerie
- 4.12.1996 in Bärwalde zur Seniorenweihnachtsfeier
- 14.12.1996 in Moritzburg im Lindengarten zur Seniorenweihnachtsfeier
- 19.12.1996 in Wachau im Erbgericht zur Weihnachtsfeier der Schmiedeinnung

Politik

Einladung von SPD und PDS zur 1. Sozialpolitischen Konferenz des Kreistages Meißen-Radebeul

Mit der Verabschiedung des Bonner „Sparpaketes“ und der Pläne der sächsischen Staatsregierung zum Finanzausgleichsgesetz 1997 sind für das kommende Jahr drastische Einschnitte im Sozialhaushalt des Kreises Meißen-Radebeul zu erwarten. Das hat sicher unmittelbare Konsequenzen für die Arbeit der freien Träger, was sowohl den inhaltlichen Teil, als auch die personelle Absicherung ihrer Tätigkeit betrifft.

Die Fraktion der PDS und der SPD im Kreistag Meißen-Radebeul erachten es als dringend geboten, mit den Trägern der freien Wohlfahrt und Jugend mit Betroffenen und den Verwaltungen des Kreises und der Gemeinden gemeinsam über notwendige Schritte zur Erhaltung von Sozialleistungen und deren Verbesserung zu beraten.

Deshalb laden wir Sie recht herzlich zur 1. Sozialpolitischen Konferenz des Kreistages Meißen-Radebeul am 7.12.1996, ab 10.00 Uhr in den Donnerhof Meißen, Freiheit 10 ein. Neben der Beratung im Plenum werden wir mit Ihnen in zwei Arbeitskreisen zu aktuellen Fragen diskutieren:

Arbeitskreis 1: Jugend und Soziales:

- Ausbildung, Lehrlinge, Freizeit - Leitung SPD-Fraktion
 Arbeitskreis 2: Arbeitsmarkt und Soziales:
 - Arbeitslosigkeit, ABM, neue Arbeitsplätze - Leitung PDS-Fraktion
 Mit dieser ersten Konferenz wollen wir den Vereinen und Verbänden die Möglichkeit geben, sich mit Abgeordneten des Kreistages und Vertretern der Verwaltung zu beraten und nach möglichen Wegen der Verbesserung ihrer wichtigen Tätigkeit zu suchen, um somit auch gleichzeitig notwendige Kreistagsbeschlüsse vorzubereiten. Ziel ist es, diese Konferenz in regelmäßigen Abständen fortzusetzen.

*Ralf Eißler, Vorsitzender der PDS-Fraktion im Kreistag Meißen-Radebeul
 Uta Kunze, Mitglied der SPD-Fraktion im Sozialausschuß des Kreistages Meißen-Radebeul*

SACHVERSTÄNDIGEN - SACHKUNDIGEN - ARBEITSSICHERHEITSSERVICE

Sicherheitstechnischer Dienst (VDSI)
 Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
 Stellung der Fachkraft für Arbeitssicherheit
 Schulung und Unterweisung

Dipl.-Ing. KLAUS SCHWEDE Am Grünen Zipfel 101 • 01109 Dresden
 Tel./Fax: (03 51) 8 80 93 75
 Funktel. (0172) 3530652

- Sachkundiger für Druckbehälter § 32 DBV
 - von den Berufsgenossenschaften ermächtigter Krsachverständiger



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Wir laden herzlich ein zu allen Veranstaltungen und Gottesdiensten

Sonntag, den 1. Dezember 1. Advent	9.00 Uhr	FAMILIENGOTTESDIENST Taufe und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Sonntag, den 8. Dezember 2. Advent	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst

ADVENTSMUSIK

mit Kurrende, Flötenkreis, Chor und Posaunenchor am 3. Advent um 17.00 Uhr in der Kirche

Sonntag, den 22. Dezember 4. Advent	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
--	----------	---

24. Dezember Heiliger Abend	16.00 Uhr 17.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel Christvesper im Kerzenschein
--	------------------------	---

Frauenkreis:	14.00 Uhr	Dienstag, den 3. Dezember
Kreis der Mitte:	19.30 Uhr	Dienstag, den 17. Dezember
Mütterkreis:	19.30 Uhr	Dienstag, den 10. Dezember
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch im Pfarrsaal
Junge Gemeinde:	19.00 Uhr	jeden Mittwoch im Jugendraum
Bibel- und Gebetskreis:	19.30 Uhr	Freitag, den 13. Dezember
Vorschulkreis	9.00 Uhr	sonnabends
Kinderbibelkreis	10.30 Uhr	sonnabends

In der Advents- und Weihnachtszeit bitten wir wieder um Spenden für "Brot für die Welt". (Gesonderte Briefumschläge - Spendenquittung möglich)

Sprechzeit von Pfarrer Seifert: Dienstag von 17.00 -18.00 Uhr und jederzeit nach Vereinbarung.

Im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen eine besinnliche Adventszeit

Ihr Pfarrer Frank Seifert

Neueröffnungen

Im Reich der Wohlgerüche

Großenhainer Familienunternehmen eröffnete Filiale in Radeburg



Geschäftsinhaberin Jutta Pichottki mit Kosmetikerin Frau Kurtz in ihren neuen Räumen auf der Großenhainer Straße in Radeburg.

Patrick Süskind machte aus der Welt der Düfte einen ganzen Roman. Jutta Pichottki ist auch vernarrt in Wohlgerüche, sie hat sich ihr Hobby zum Beruf gemacht und lebt davon. Doch ganz anders als Süskinds Held Grenouille führt sie nur Gutes im Schilde. Die gelernte Einzelhandelskauffrau will in ihren Parfümerien Frauen und Männer anregen, sich von guten Parfüms betören zu lassen. Nachdem der Familienbetrieb von Jutta und Fred Pichottki mit 5 Mitarbeitern bereits in Großenhain und Riesa auf das Erfolgsrezept Parfümerie plus Kosmetik plus Fußpflege gesetzt hat, eröffnete Mitte November auch in Radeburg auf der Großenhainer Straße 27 eine weitere Filiale des erfolgreichen Unternehmens. Auf die Frage nach der Standortwahl antwortete Frau Pichottki, ohne lange überlegen zu müssen: "Mich zog es schon immer nach Radeburg, warum weiß ich nicht genau. Ich hatte bereits in Großenhain viele Radeburger Kundinnen, die nun auf lange Wege verzichten können." Schon seit zwei Jahren war Jutta Pichottki immer wieder auf der Suche nach den geeigneten Räumlichkeiten. Dann fielen ihr eines Tages, gewissermaßen auf der Durchreise, die leeren Gewerberäume im Erdgeschoß des Hauses von Zahnarzt Reinhold auf.

"Wer nicht wagt, der nicht gewinnt", so die Devise von Jutta Pichottki, der sie auch in Bezug auf kundenfreundliche Öffnungszeiten treu bleibt und damit zu den Vorreitern in Radeburgs Einzelhandel gehört. Werktags setzt das "dufte" Team auf durchgehende Öffnungszeiten von 9.00 bis 19.00 Uhr. Samstags hat der Kunde von 9.00 bis 13.00 Uhr die Möglichkeit zum Einkauf. Besonderes

Schmäckerchen für berufstätige Frauen: die Kosmetikerin Frau Kurtz bietet ihre Dienste auch abends bis 19.00 Uhr sowie samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr an. Sie hat ihren Beruf gewissermaßen in der alten Schule gelernt, zur Anwendung kommen Spitzenprodukte von Monteil, Lancaster und Elisabeth Arden. Eine umfassende Make-up-Beratung gehört zum Standard. Zum Kennenlernen und Testen werden in der Parfümerie zur Zeit Gutscheine ausgereicht, die eine kostengünstige Kosmetik- bzw. Fußpflegebehandlung anbieten. Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich.

RAZ wünscht Frau Pichottki und ihren Kollegen immer den richtigen Riecher in Bezug auf die Wünsche der Kundschaft. Lassen Sie sich doch auch einmal verführen ins wunderbare Reich der Düfte.

M. Ritter

Senioren

Wie geht es weiter mit der Seniorenbetreuung ?

Es gibt in Radeburg Sachen, die funktionieren und welche, die funktionieren nicht. Das ist überall so. Etwas, das sehr gut funktioniert, ist die Arbeit im Seniorenclub der Arbeiterwohlfahrt. Zu verdanken ist dies Frau Zschaschel und Frau Heimbach, die sich im Rahmen ihrer ABM-Tätigkeit ganz dem Club auf der Meißner Straße verschrieben haben. Nur leider laufen zum Ende des Jahres die ABM-Stellen aus. Vor allem die Senioren werden bestätigen, daß die Clubarbeit mit den Persönlichkeiten steht und fällt, die sie organisieren. Eine Lösung des Konfliktes ist nicht in Sicht, endgültig ist allerdings auch noch nichts. Die Stadt hat von dem Problem erst vor kurzem erfahren und sucht nun nach einer Möglichkeit, den beiden Frauen die Arbeit im Seniorenclub auch weiterhin zu ermöglichen. Von Seiten des Trägers Arbeiterwohlfahrt kam in dieser Hinsicht nicht so viel Verständnis. Um die Sache schnell zum Ende zu bringen, wurde hier die Beantragung von zwei neuen ABM-Stellen vorgeschlagen, was die Kostenfrage natürlich schlagartig lösen würde, aber ein gewisses Maß an Unsicherheit in Bezug auf die Qualität der weiteren Arbeit mit sich bringen würde. Die Überlegungen der Stadt akzeptiert man in der AWO-Geschäftsstelle in Radeberg. Die Idee einiger Radeburger, einen eigenen Ortsverein zu gründen, zerschlug sich zwischenzeitlich bereits. Jetzt wird über die Weiterbeschäftigung der beiden Frauen unter anderen Bedingungen nachgedacht. Eine Übernahme in die Dienste der Stadt wird allerdings ausgeschlossen. Eventuell könnte der Personalkostenanteil übernommen werden, die freie Trägerschaft bleibt weiterhin grundsätzliche Bedingung.

M. Ritter

Rassegeflügel-schau in Ebersbach

Geflügelzuchtverein Ebersbach lädt am 7. und 8.12. zur Rassegeflügel-schau im Gasthof Freund ein.

Samstag 9.00 - 18.00 Uhr
Sonntag 9.00 - 16.00 Uhr

Eine gesegnete Adventszeit und viel Freude bei den Festtagsvorbereitungen
wünscht Ihnen Ihre



Markt - Drogerie Rolf Schäfer

• Neuform-Depot • PORST Film + Bild •

Markt 7, 01471 Radeburg

☎/Fax 035208/24 21



Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Einkauf der Weihnachtsgeschenke und des Festbedarfs!

Aus unserem Angebot:

- Preiswerte Düfte und Pflegeserien
 - Ein breites Kerzensortiment u.a. Pyramidenkerzen 50er Pack 3,99 DM
 - Der beliebte Fotokalender für 1997
 - Dafür Farbbilder 13x18 im Dezember zu folgenden Preisen:
- | | |
|-------------------------------|---------|
| Sofortkopie vom Kleinbildfilm | -,49 DM |
| Bild vom Dia | -,99 DM |
| Bild vom Bild | 1,49 DM |